

Juni - November 2024



Evangelische Kirchengemeinde
Schloß Holte-Stukenbrock

Gemeindebrief

Genug ist genug

Seite 10-13

Zukunft der Konfiarbeit
Seite 5

Gesprächsabende
Seite 7

NEU: TERMINE bis November!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wann ist genug genug? Wenn ich meinen Kleiderschrank öffne, sehe ich, dass ich wirklich genug Kleidung habe - sogar mehr als genug! Auch in meinem Speisevorrat ist ausreichend Essbares vorhanden – also auch davon genug! Schon häufig musste ich schlecht gewordenes entsorgen, weil ich es nicht rechtzeitig verwerten konnte.



Wenn ich in der Zeitung lese, dass das Wirtschaftswachstum steigt, sehe ich vor mir einen Pfeil der nach oben zeigt. In meiner unwissenden Naivität denke ich: irgendwann ist doch die Spitze mal erreicht - es geht nicht höher, sondern nur noch bergab – wir haben doch genug!

Aber eben nicht alle! Es gibt gerade heute wieder genügend Menschen, die sich beim Warenkorb mit Lebensmitteln eindecken müssen, da sie nicht genug Rente oder Verdienst erhalten, um regulär in den Geschäften einzukaufen.

Auch in vielen weiteren Bereichen des Lebens gilt ein „genug ist genug“! Wie lange halte ich es noch aus, Demütigungen,

Schmerzen, Mobbing usw. zu erleiden – wann ist es endlich genug damit?

Auch unseren Gemeindebrief betrifft dieses Thema. **Da nicht mehr genug Werbeanzeigen gebucht wurden, ist die Herstellung zu teuer geworden. Im Presbyterium wurde daher beschlossen, dass der Gemeindebrief nur noch 2x jährlich erscheinen wird.**

Wir, das Redaktionsteam, haben noch nicht genug davon und machen weiter.

In diesem Sinne wünschen wir ihnen eine schöne Zeit bis Ende November mit genug Sonnenschein, Regen und Freizeit – und viel Vergnügen beim Lesen!–

Für das Redaktionsteam

Ihre Friederike Windhaus

Inhalt

Andacht	3	MITTE: Gottesdienste	16
Zukunft der Konfiarbeit	5	Evangelisches Jugendhaus	20
Spur8: Reise in Land des Glaubens	7	CVJM	23
10 Fragen an: Marcel Zeller	8	Gemeindeleben Herbst/Advent	25
* Ist das Kunst oder kann das weg?	10	Kirchenmusik	26
* Wann ist genug genug?	12	Kirche erklärt (48):	27
* Genug ist genug / Ist genug genug?	13	Freud und Leid	28
Angebote Gruppen und Kreise	14	Kurz notiert	29
		So erreichen Sie uns	30

Die Krone der Schöpfung

Der Mensch gilt als Krone der Schöpfung, als letztes und schönstes Werk Gottes.

Ganz zum Schluss schuf Gott den Menschen. Wirklich ganz zum Schluss?

Wer die Schöpfungsgeschichte genau liest, stellt fest:

Gottes letzter Segen gilt nicht dem Menschen.

Die Krone der Schöpfung, das letzte Werk, das die ganze Schöpfung vollendet, ist nicht der Mensch, sondern der Sabbat, der Ruhe- und Feiertag. Von ihm heißt es:

„Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott geschaffen und gemacht hatte.“

(1. Mose 2,3)

Dieser Ruhe- und Feiertag ist auch der erste Tag, den der Mensch erlebt hat. Gerade frisch geschaffen erwacht er an ihm. Und vor dem Ackern und Bebauen, vor der Mühe und Arbeit, kam die Ruhe, kam das Feiern. Der Mensch ist zuallererst kein Arbeitstier, kein Macher und Gestalter, sondern ein Sabbattier, ein Genießer und Ruhender.

Und ich finde: Gerade in unserer geschäftigen Zeit ist das eine heilsame Erinnerung: Wir sind nicht nur dazu da, zu arbeiten und zu schaffen. Wir sind hier, weil Gott uns liebt, weil er uns hier haben möchte. Und wir danken ihm, indem wir nicht vergessen, dass wir Sabbatmenschen sind: Menschen, die ihr Leben genießen, die feiern und fröhlich sind, die auch einfach mal nur spielen oder spazieren gehen. Menschen, die singen und

tanzen, die Gott loben und Gottesdienst feiern, einfach so, weil es schön ist.

Wir sind Sabbatmenschen. Wir haben keinen Zweck, sind kein Rädchen im Getriebe der Wirtschaftswelt, sondern leben zur Freude und zur Ehre Gottes. Wir sind da, auf dieser Erde, einfach so, weil Gott uns liebt, weil er sich über uns freut. Das reicht. Daran erinnert uns der Sabbat und daran erinnern uns auch unsere freien Zeiten: Ob es der Sommerurlaub ist oder das freie Wochenende. Genießt sie, ohne schlechtes Gewissen! Denn genau so hat es Gott gewollt.

Ihr Pfarrer Stefan Hinsel

SCHULTE 4X in NRW
 FORST- & GARTENTECHNIK

Borchen
 Barntrup
 Delbrück
 Brilon

www.motorschulte.de

Apotheke am Markt

Unser Ziel - Ihre Gesundheit

Apotheker Andreas Kronsbein
 Ottenheide 1 · 33758 Stukenbrock
 Tel. 05207 - 920 947 · Fax 920 949
www.apo-am-markt.com · info@apo-am-markt.com

Kostenlose Hotline 0800 - 920 9470

BESTATTER
 vom Handwerk geprüft

kollektivmarke des BDB e.V.
 Qualitätsanforderungen:
bestatter.de/markenzeichen

**BESTATTUNGSVORSORGE:
 EINE SORGE WENIGER**

Machen Sie einen Vorsorgetermin
 bei Ihrem zertifizierten Bestatter.

BESTATTUNGEN *Röchter*
 Schloßstraße 20
 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
 05207 4051
www.bestattungen-roechter.de

Zukunft der Konfirmandenarbeit

Seit dem Jahrgang 2023/24 findet die Konfirmandenarbeit im siebten und achten Schuljahr in unserer Gemeinde nicht mehr an einem Nachmittag unter der Woche getrennt nach den Pfarrbezirken, sondern für die gesamte Gemeinde an Samstagvormittagen im Evangelischen Jugendhaus im Gartenweg statt.

Weil wir eine Gemeinde sind und auch als eine Gemeinde arbeiten wollen, hat das Presbyterium beschlossen, die Konfirmandenarbeit nicht mehr nach Pfarrbezirken aufzuteilen, sondern einheitlich zu gestalten. Die Rückmeldungen der Konfirmandinnen und Konfirmanden und der Konfirmandeneltern haben uns gezeigt, dass für die Jugendlichen aufgrund schulischer Verpflichtungen und Aktivitäten in Vereinen der Samstag als Termin grundsätzlich besser passt als ein Wochentag. Die Konfiarbeit im Jugendhaus ermöglicht es zudem, dass die Jugendlichen das Jugendhaus und seine Angebote sowie die Mitarbeitenden dort kennenlernen und sich hoffentlich auch über die Konfirmation hinaus dort wohlfühlen. Die gemeinsame Fahrt nach Borkum in den Herbstferien sowie das Abschlusswochenende bleiben weiter Teil der Konfirmandenarbeit.

Ein weiterer Vorteil einer gemeinsamen Konfiarbeit liegt darin, dass dafür nicht beide Pfarrer benötigt werden. In den nächsten Jahren wird sich der Pfarrdienst aufgrund der Ruhestände von Pfarrern in unserer Region Verl - Rietberg - SHS verändern. Da gehen wir jetzt schon den ersten Schritt, indem nur noch ein Pfarrer die Konfiarbeit gemeinsam mit einem Jugendmitarbeiter gestaltet.

Ab dem nächsten Konfijahrgang sind deshalb Diakon Marcel Zeller und Pfarrer Stefan Hinsel die Ansprechpartner für Konfi 3 und Konfi 8.

Das Presbyterium

Elternabende

Konfi 3, Jahrgang 2024-2025, am 1. Oktober um 19 Uhr in der Friedenskirche (beide Bezirke)

Pfarrer Stefan Hinsel und das Team des Ev. Jugendhauses laden alle Eltern von Drittklässlern zu einem verbindlichen Elternabend zur Information und Anmeldung zum neuen Modell „Konfi 3/8“ am 1. Oktober um 19 Uhr in die Friedenskirche (Lindenstr. 7) ein.

Alle Familien, deren Kinder die 3. Klasse und den evangelischen Religionsunterricht besuchen (getauft oder ungetauft), auch wenn die Kinder außerhalb Schloß Holte-Stukenbrocks eine Grundschule besuchen sind eingeladen! Bringen Sie an diesem Abend bitte Ihr Familienstammbuch mit, damit wir fehlende Daten ergänzen können!

Konfi 7/8, Jahrgang 2024-2026, am 2. Oktober um 19 Uhr in der Friedenskirche (beide Bezirke)

Alle Jugendlichen und ihre Eltern, die zwischen dem 01.07.2011 und dem 30.09.2012 geboren sind oder das 7. Schuljahr bereits besuchen, werden am 2. Oktober um 19 Uhr herzlich zu einem Elternabend in die Friedenskirche eingeladen.

Sollten Sie bis zum 15. September keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte in unserem Servicecenter, Tel. 87849 oder per Mail an servicecenter@ev-kirche-shs.de

TAQASIS
NATURAL DUFF MANUFACTURE

100% naturreine und hochwertige
ätherische Öle aus zertifiziertem
Bio- oder Demeter-Anbau!

Duftkompositionen
Aromatherapie
Aromakosmetik
Raumbeduftung

Jetzt bei uns!

copy & more

www.copy-und-more.de

UG (haftungsbeschränkt)
Geschäftsführerin: Margit Dierich

Holter Kirchplatz 21-23 · SHS · Tel.: 0 52 07 / 61 67
Mo, Di, Do, Fr. 9-18 Uhr · Mi 9-13 Uhr · Sa 10-13 Uhr

wissmann
BESTATTUNGEN

Netzweg 40 | Bielefeld-Sennestadt

Familiär – Ihre individuellen Bedürfnisse liegen uns am Herzen.

Tel. 05205 91 28 0 • info@wissmann-bestattungen.de • www.wissmann-bestattungen.de

Reise ins Land des Glaubens

Eine Reise ins Land des Glaubens? Was soll ich da? Ich glaube! Ja, ich glaube! Manchmal kamen aber auch Zweifel in bestimmten Lebenssituationen in mir auf . . . Deshalb nahm ich vor vielen Jahren an dem Glaubenskurs: „Spur 8. Entdeckungen im Land des Glaubens“ teil. Ein Rückblick auf unseren Glaubenskurs Anfang 2024 von Katrin Grunwald.

Als in diesem Jahr der Flyer des Glaubenskurses wieder in meine Hände fiel, überlegte ich nochmal daran teilzunehmen. Die acht Abende mit netten, aufgeschlossenen Menschen, die aus vielen verschiedenen Hintergründen dabei waren, sind mir noch gut in Erinnerung. Daher entschied ich mich, den Glaubenskurs zu „bewerben“:

Spur 8. Entdeckungen im Land des Glaubens - das waren acht Abende mit folgenden Stationen:

- 1: Gott- wie diese Reise mein Bild verändern kann
- 2: Sinn – wie ich ihm auf die Spur komme
- 3: Glaube – wie ich trotz Hindernissen weiterkomme
- 4: Sünde – was es damit auf sich hat
- 5: Jesus – wo sich Himmel und Erde berühren
- 6: Christ werden – wie Gott mit mir anfängt
- 7: Christ bleiben – wie Gottes Geist uns trägt
- 8: Gottesdienst – Wir feiern das Fest des Lebens

Im Anschluss fragte ich Doris Wolf und Nicole Börjes-Bußmann, die teilgenommen hatten, nach ihren Erfahrungen und denen aus ihren Gesprächsgruppen, und ob es jetzt „genug“ sei:

Die Teilnehmenden aus ihrer Gruppe berichteten Nicole Börjes-Bußmann, es sei interessant gewesen, neue Menschen kennenzulernen und ihre Sichtweisen. Viele Bibelinhalte seien bekannt gewesen, sagte jemand. Eine weitere war, dass man lange nichts mit der Bibel am Hut hatte und sich in der Gruppe sehr wohl gefühlt habe. Weitere Treffen wünscht sich jemand, da das Interesse auf „Mehr“ geweckt wurde. Ein interessantes Bild wurde durch die vielen

verschiedenen Blickwinkel für jemanden ermöglicht. Durch das Bestehen der Vielfalt fühlte sich jemand anderes wohl. Außerdem gab es die Rückmeldung, dass sich jemand durch die Bibeltexte und Inhalte in unruhigen Zeiten sicher und gehalten fühlt. Doris Wolf fragte ebenfalls in ihrer Gruppe und bekam die Rückmeldung, dass der Kurs ein gutes Starterpaket für den Glauben sei. Man bekam einen Einblick und die Themen, die angesprochen wurden, konnte man gut für sich weiterbearbeiten. Man lernte neue Menschen kennen und welche Erfahrungen sie zum Thema Glauben gemacht haben. Die Gruppe wuchs zusammen. Zum Abschluss kam als Highlight der Gottesdienst, der mit eigenen Erfahrungen und Gedanken bereichert wurde. Besonders schön war, dass sich eine Teilnehmerin während des Gottesdienstes taufen ließ. Der Kurs sei ein Anfang und alle sind sich sicher, dass sie sich weiterhin treffen wollen.

Was kann ich da hinzufügen? Seien Sie einfach beim nächsten Glaubenskurs dabei! Es lohnt sich! Haben Sie vorher Fragen oder brauchen einen Ansprechpartner, dann wenden Sie sich gerne an unsere Pfarrer. Die beiden kennen sich aus!

Spur 8 - Nachfolgeabende gibt es am 27. Mai, 24. Juni, 26. August und 30. September, jeweils Montag, 19 Uhr in der Versöhnungskirche.

Seit vielen Jahren schon trifft sich der **Spur 8 - Gesprächskreis** am 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Friedenskirche (siehe S. 14).



Marcel Zeller

- 25 Jahre
- geboren und aufgewachsen in Bielefeld
- seit dem 1. November 2023 neuer Diakon und Jugendreferent in unserer Kirchengemeinde

1. Welche Eigenschaften beschreiben dich treffend?

Ich würde mich als aufgeweckt und begeistert beschreiben. Wenn mir eine Idee kommt, die ich gerne umsetzen möchte, dann suche ich gerne nach Möglichkeiten, dies auch zu tun. Das ist besonders toll, wenn diese Idee nicht von mir stammt, sondern ich dazu beisteuern kann, die Ideen anderer umzusetzen und Möglichkeiten wahrzunehmen und zu gestalten.

2. Was begeistert dich?

Ich freue mich immer, wenn irgendjemand neuen Input beiträgt. Das kann über Gesellschaftsspiele, Gruppenspiele und Aktionsideen bis hin zu unkonventionellen Angeboten reichen. Sofern irgendwer mit dabei ist, kann man mich auch dazu zählen.

3. Was langweilt dich?

Obwohl ich mich während meiner Schul- und Studienzeit viel mit den alten Philosophen, Theologen und Pädagogen und ihren Theorien beschäftigen durfte, fand ich es immer ganz schlimm, wenn sie ewig lange Texte geschrieben haben, ohne einen Punkt zu setzen.

4. Welche Hobbys hast du?

Ich lese viel, bin manchmal beim Sport, sitze auch gern mal am PC und spiele liebend gerne Gesellschaftsspiele.

5. Was hat dich im Leben geprägt?

Die Gemeinde, in der ich aufgewachsen bin, hat mich in meiner Jugendzeit viel begleitet. Durch das große Angebot in der Kinder- und Jugendarbeit konnte ich in dem Umfeld viel zu und über Gott lernen und diskutieren und dadurch meinen persönlichen Platz in der Gemeinde finden.

6. Was liegt dir am Herzen?

Es war mir schon immer sehr wichtig, eine Ansprechperson aus dem gemeindlichen Kontext zu haben und genau dies möchte ich weitertragen. In Zukunft möchte ich eine Ansprechperson werden, auf die sich die Gemeindemitglieder, aber auch die Besucher:innen und Teilnehmer:innen in der Kinder- und Jugendarbeit, verlassen können.

7. Welche bekannte Persönlichkeit würdest du gerne näher kennenlernen und warum?

Die größten bekannten Persönlichkeiten wären wohl Hugh Jackmann und Dwayne Johnson. Beides sind Personen, die unfassbar viel in ihrem Leben erlebt haben und dennoch ihren Mitmenschen mit einer Herzlichkeit begegnen, die Menschen zum Staunen bringt. Gerade Dwayne schafft es immer, mir ein Schmunzeln zu beschern, wenn ich in den Nachrichten oder durch andere Kanäle davon mitbekomme, wie er mit seinen Töchtern umgeht.

8. Was ärgert dich an der Kirche?

Mich ärgert an der Kirche vor allem der Punkt, dass sie als „alt-ingegessen“ wahrgenommen wird. Meiner Meinung nach ist Kirche oder Christ-sein nicht nur Sonntag morgens in der Kirche zu erleben, sondern in vielen verschiedenen Aspekten des Alltags spürbar. Sie in diesen Momenten greifbar zu machen und sich nicht zu scheuen darüber zu sprechen, was der persönliche Zugang zur Kirche ist, wäre mir wichtig.

9. Glaubst du, und - wenn ja - was ist dir am Glauben wichtig?

Für meinen Glauben ist der Aspekt der Gemeinschaft besonders wichtig. Ich finde, dass sich der Glaube besonders bemerkbar macht, wenn wir miteinander im Dialog sind. Auch ist es mir sehr wichtig, dass der Glaube nicht genau so hingegenommen wird, wie er niedergeschrieben wurde, sondern wir uns regelmäßig darüber austauschen und unseren eigenen Glauben reflektieren können.

10. Wann ist für dich „genug“?

Sobald es „Genug ist genug!“ heißt, ist für mich der Spaß vorbei. Meiner Meinung nach geht es dabei nämlich um persönliche Grenzen, und sobald diese überschritten wird, ist es zu viel. Und dabei ist es egal, ob jemand „Genug“ oder „Stop“ ruft, denn das müssen wir jederzeit berücksichtigen.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195


Ist das Kunst oder kann das weg?

Wann haben Sie das letzte Mal Ihren Kleiderschrank oder andere Schränke oder den Keller „gesichtet“ – und überlegt, was man so aussortieren könnte? Im Laufe eines Lebens sammelt sich einiges an, und die meisten Sachen braucht man ja auch.

Aber vor allem ein großer Keller verführt dazu, viele Dinge zu verstauen und sich zu denken: „Vielleicht braucht man es ja noch einmal!“

Allerdings musste ich dieses Jahr beim Einräumen meiner „Oster-Deko“ schon etwas schmunzeln, denn ich habe mittlerweile sehr viele Hasen und andere schöne Dinge, die nach jeder Saison wieder weggeräumt werden müssen. (Noch gehen die Kisten zu!)

Genauso sieht es natürlich bei den Weihnachtssachen aus, aber ich verbinde mit diesen Dingen ja auch schöne Erinnerungen – zum Beispiel an meine Kindheit und weil einige Geschenke darunter sind.

Vorerst sage ich für mich selbst, dass ich zwar keine Kunstschatze hier zuhause habe, doch ich möchte auch noch nicht zu viel entsorgen.

Und mein Kleiderschrank? Ja, in Bezug darauf habe ich in den letzten Jahren schon etwas umgedacht. Ich interessiere mich immer noch für Mode und gehe gern shoppen, aber deutlich weniger als früher. Das, was in meinem Schrank hängt, ist genug für mich.

Ich bin immer ein bisschen schockiert, wenn im Fernsehen über „Retouren“ berichtet wird. Es gibt zwar mittlerweile auch bei den großen Firmen ein Umdenken, so dass viele Waren z.B. in Outlets günstiger verkauft oder – noch besser – gespendet werden. Doch da ist noch viel „Luft nach oben“! Es ist schon sehr gut, dass es Internet-Formate wie „Kleiderkreisel“, „Mamikreisel“, „Vinted“ usw. gibt, in denen man gebrauchte Kleidung online shoppen kann. Und Second-Hand-Läden haben sich in letzter Zeit sehr etabliert.

Ich finde auch das Thema „Upcycling“ sehr spannend, wenn handwerklich begabte Menschen aus „Alt“ ein tolles „Neu“ machen. Und ich habe viel Respekt vor den engagierten Leuten, die in Werkstätten Elektro- und Haushaltsgeräte usw. reparieren, oftmals ehrenamtlich, und damit einen großen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten und somit Ressourcen schonen.

Ich sage für mich persönlich, dass ich „genug“ habe: genug Kleidung, genug Haushaltssachen, genug Deko-Artikel und, wie ich vorhin im Keller gesehen habe, auch genug Blumen-Übertöpfe.

Und unser Werkzeugkeller? Das ist dann ein anderes Thema!

Heike Pinnow

Wann ist genug genug?

Mit einer Work - Life - Balance entsteht ein gesundes Gleichgewicht zwischen Beruf und Privatleben.

Wer kennt es nicht, dass die Arbeit mit nach Hause genommen wird ... aber wie kann man diesen Weg umgehen?

Es ist wichtig für sich zu entscheiden, welche Prioritäten die Aufgaben haben, die noch zu erledigen sind. Hierbei hilft das Ampelsystem (rot, gelb, grün).

Rote Aufgaben haben eine hohe Priorität und sollten sehr zeitnah erledigt werden.

Gelbe Aufgaben können noch etwas auf der Liste warten.

Grüne Aufgaben sind die, welche die geringste Priorität haben.

Manche Aufgaben können besser an andere Kolleginnen und Kollegen übertragen werden. So bleibt genug Zeit, die Aufgaben mit einer hohen Priorität zu erledigen. Es entsteht gar nicht erst ein innerer Druck, dass zu wenig Zeit für die Aufgaben vorhanden ist und man diese mit nach Hause nimmt.

Auch zu Hause können Sie es ausprobieren. Schauen Sie, welche Aufgaben an Familienmitglieder abgegeben werden können und

nutzen Sie das Ampelsystem, um ausreichend Zeit für sich zu haben.

Umgehen Sie diese Zwickmühle, indem Sie am Ende des Tages lernen, NEIN zu sagen, zwischendurch Pausen einzulegen und sich Zeit für sich nehmen. So entsteht dann eine gute Work - Life - Balance.

Denn wie heißt es so schön:

„ Wer zufrieden ist, ist ausgeglichen.

Wer ausgeglichen ist, ist zufrieden.“



Marie Pauleikhoff & Michelle Müller,
Erzieherinnen in der Bären- bzw. Tigerentengruppe

ELEKTRO *Mersch*

M *Strom ist unser Ding*

**Alter Markt 4
Schloß Holte-Stukenbrock
Tel. 0 52 07 - 91 24-0
Fax 0 52 07 - 91 24 18**

Genug ist genug ODER ist genug genug?

Es ist Montag im Familienzentrum „Laubhütte“, plötzlich steht unsere (Handpuppe) Lucy in der Gruppe und erzählt uns vom Land Fantasien: einem Land ohne Spielsachen, ohne Puppen, Gesellschaftsspiele oder Puzzel. Das soll super toll sein, sagt sie. Ein Land ohne Spielsachen ... soll toll sein? Was soll das denn? **Über die „spielzeugfreie Zeit“ in der „Laubhütte“ berichtet unsere Erzieherin Ilme Fortkord.**

Das stellt doch die Kinder vor eine große Herausforderung und Langeweile, oder? Was bedeutet Spielen ohne vorgegebenes Material? Fragen über Fragen und die Antworten geben sich die Kinder von alleine. Nach und nach werden die Spielsachen und alle anderen Materialien aus den Gruppen geräumt. Auch auf dem Außengelände gibt es nur noch die Spieltürme und die Rutschen. Also was jetzt? Kein Problem. Die Möbel werden umfunktioniert. Aus einem Regal wird ein Schulbus, oben drauf noch Stühle und lost geht die Fahrt. Absichern nicht vergessen, denn Sicherheit ist wichtig. Ohne vorgegebenes Material sind den Fantasien der Kinder keine Grenzen gesetzt. Sie organisieren sich untereinander. Sie besorgen sich selbstständig oder durch Erfragen bei den Erwachsenen Materialien wie Matten, Matratzen, Tücher, Decken, Kissen, Kartons, Wäscheklammern. Alles Gegenstände aus dem Alltag. In den Gruppen werden Treppen zu Rutschen, Tische zu Burgen und Schlössern. Buden und Höhlen werden gebaut, aus Kartons werden Boote und Papprollen zu Paddeln. Ein Tuch reicht aus um Prinzessin oder Gespenst zu werden. Kissen aufeinander gestapelt ergeben einen Eisberg. Akrobatische Übungen sind plötzlich der Renner und werden ausprobiert. Die Fantasie und Kreativität sind unerschöpflich und vielfältig. Durch dieses intensive Ausprobieren und kommunizieren miteinander



und untereinander sind die Kinder auch durstiger und hungriger. In der Mittagszeit wird das Ruhen und Schlafen wichtig für die Kinder um alles zu verarbeiten und um neue Kraft zu schöpfen. - Also, wann ist nun genug genug oder ist genug genug? Unser Projekt dient zur Förderung von Lebenskompetenzen und Suchtprävention. Sie erkennen, dass weniger oft mehr ist. Sie fordern sich selbst auf zu experimentieren, nachzudenken und zu kommunizieren. Sie fördern ihre kognitiven Fähigkeiten und zusätzlich werden Sprachentwicklung, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen gestärkt. Sie lernen: „Probieren geht über Studieren“ und manchmal muss ein Auto nicht aussehen wie ein Auto, sondern es reicht ein Karton oder Stuhl aus, um ins Spiel zu finden.



Mutter/Vater-Kind-Gruppen

VK: Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr

(0-24 Monate)

Lea Krögerrecklenfort, Tel. 0157 8345 0579

VK: Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr

(1-3 Jahre)

Gina Stiller, Tel. 0162 4267 064

FK: Freitag von 9.30 - 11.30 Uhr

(0-24 Monate)

Lea Krögerrecklenfort, Tel. 0157 8345 0579

Gottesdienste mit Kindern

Gottesdienst für Groß und Klein VK

meist 1. So 10.30 Uhr

Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Kinderkirche FK

meist 2.+4. So 10.30 Uhr

Melanie Schupke, Tel. 77815



Kinderkirche VK

meist 3. So 10.30 Uhr

Gabriele Klein, Tel. 925864

Aktuelle Termine siehe Homepage
und hier auf den Seiten 15-18!

Büchereien

„Lesezeichen“ VK

Sonntag, 09.45 - 10.15 Uhr

Dienstag, 15.00 - 17.00 Uhr

Stephanie Hoffstedde, Tel. 5125370

geschlossen 3.7.-14.8. und 9.10.-28.10.



„Eselohr“ FK

Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr

Claudia Sbjeznie, Tel. 8116

geschlossen 4.7.-20.8.



Erwachsene

Erwachsenenkreis *

2. *Dienstag, 20 Uhr, am 11.6., 9.7., 13.8., 10.9., 8.10., 12.11., 10.12.*

Marianne Aschentrup, Tel. 4231

Frauenabendkreis *

1. *Dienstag, meist 19 Uhr; Termine erfragen bei Margret Köppen, Tel. 7668*

Frauentreff FK

2. *Dienstag, 20 Uhr, am 11.6., 9.7., 13.8., 10.9., 8.10., 12.11., 10.12.*

Pfrn. Matina Bogdan, Tel. 50570

„Frühstück 50+“ FK

Letzter Samstag, 9.30 Uhr, 29.6., nicht Juli, 31.8., 28.9., 26.10., 30.11., Anmeldung bis 2 Tage vorher bei Britta Eikenbusch, Tel. 87617

Spur8 - Gesprächskreis FK

1. *Dienstag, 19 Uhr, am 11.6., 2.7., nicht August, 3.9., 8.12., 5.11., 10.12.*

Dr. Holger Stritzke, Tel. 929583

Männerstammtisch FK

1. *Mittwoch, 20 Uhr, am 5.6., 3.7., 7.8., 4.9., 2.10., 6.11., 4.12.; Reinhard Ober, Tel. 87622*

„Zusammen sind wir weniger allein“ FK

(Gruppe für Alleinstehende)

1. *Mittwoch, 15 - 17 Uhr, am 5.6., 3.7., 7.8., 4.9., 2.10., 6.11., 4.12.; Heidi Stapke, Tel. 3296*

Seniorinnen und Senioren

Frauenkreis VK

1.+3. *Mittwoch, 15 Uhr, am 5.6.,*

Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Mitarbeitende

Besuchsdienst

Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395
Pfr. Stefan Hinsel, Tel. 05205 / 9674584

Eine-Welt-Gruppe

FK: Katharina Birkenfeld, Tel. 88487
VK: Heidi Hans, Tel. 6874

Familiengottesdienst-Team *

meist 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Hospizgruppe FK

*letzter Dienstag, 18 Uhr, am 25.6., 30.7., 27.8.,
24.9., 29.10., 26.11.*
Monika Schultz, Tel. 87665

Kinderkirche-Helferkreis FK

*immer Mittwoch vor dem Kinderkirchen-
sonntag, 19 Uhr*
Melanie Schupke, Tel. 77815

Kinderkirche-Helferkreis VK

*meist 2. Montag, 19 Uhr, gerne nachfragen
bei Gabriele Klein, Tel. 925864*

Wir feiern Taferinnerung

25. August (FK) und 3. November (VK)

An diesen Sonntagen bekommen die Kinder, die dann ca. 4 Jahre alt sind, ihr „Blatt“ vom Taufbaum bzw. ihren „Fisch“ aus dem Netz überreicht.

Beide Gottesdienst sind um 10.30 Uhr. In der Versöhnungskirche ist im Anschluss noch das Mitbringbuffet.

Falls Ihr Kind in einer anderen Kirche getauft wurde, sind Sie natürlich auch herzlich willkommen.

Für die Anmeldung benötigen wir: Namen des Kindes, Geburts- und Taufdatum und Taufspruch.

Bitte melden Sie sich bis zum 19. August für den 25. August oder bis zum 28. Oktober für den 3. November im Servicecenter - Gemeindebüro, Glückweg 2-4, SHS - per Telefon: 87849 oder per Mail: servicecenter@ev-kirche-shs.de - an.

Legende

VK = Versöhnungskirche, Glückweg 2-4

FK = Friedenskirche, Lindenstr. 7

JH = Jugendhaus, Gartenweg 9

* = wechselnde Orte, bitte nachfragen



Fenster – Türen – Umglasungen – Sicherheitstechnik – Reparaturen
Helleforthstr. 183 – 33758 Schloß Holte-Stukenbrock – Tel.: 05207-2489
www.Siemonsmeier.de – info@siemonsmeier.de

Gottesdienste von Juni bis August 2024

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 02.06. <i>1. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Knebel	A
	V	10.30	Gottesdienst für Groß und Klein	Glatt + Team	B K
So 09.06. <i>2. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	T K
	V	10.30	Gottesdienst	Glatt	T
So 16.06. <i>3. So. nach Trinitatis</i>	V	10.30	Gottesdienst	Hinsel	A K
	F	18.00	Abendgottesdienst	Hinsel	
So 23.06. <i>4. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Glatt	T K
	V	18.00	Abendgottesdienst	Glatt	
So 30.06. <i>5. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Pro J - Gottesdienst	Pro J - Team	
So 07.07. <i>6. So. nach Trinitatis</i>	F Z	10.30	Gottesdienst	Glatt	A
So 14.07. <i>7. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	T
So 21.07. <i>8. So. nach Trinitatis</i>	F Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	
So 28.07. <i>9. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Bogdan	
So 04.08. <i>10. So. nach Trinitatis</i>	F Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	A
So 11.08. <i>11. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	
So 18.08. <i>12. So. nach Trinitatis</i>	F Z	10.30	Gottesdienst	Glatt	
So 25.08. <i>13. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst mit Tauferinnerung Bez. 2	Hinsel	T
	V	18.00	Abendgottesdienst	Hinsel	

Gottesdienste von September bis Oktober 2024

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 01.09. <i>14. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst zum Konfi3-Abschluss	Hinsel	A K
	V	14.00	Gottesdienst zum Konfi3-Abschluss	Hinsel	A K
So 08.09. <i>15. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Zahn	K
	V	10.30	Gottesdienst	Glatt	T
So 15.09. <i>16. So. nach Trinitatis</i>	V	10.30	Gottesdienst mit Seniorengeburtstag und anschließendem Mittagessen	Glatt	A K
	F	18.00	Abendgottesdienst	Knebel	
So 22.09. <i>17. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Bogdan	T K
	V	18.00	Abendgottesdienst	Bogdan	
So 29.09. <i>18. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	T
So 06.10. <i>Erntedankfest</i>	V	10.00	Gottesdienst für Groß und Klein	Glatt + Team	B K
	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	A
So 13.10. <i>20. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Knebel	
So 20.10. <i>21. So. nach Trinitatis</i>	F Z	10.30	Gottesdienst	Hinsel	T
So 27.10. <i>22. So. nach Trinitatis</i>	V Z	10.30	Gottesdienst	Dietrich	A
Do 31.10. <i>Reformationstag</i>	V Z	18.00	Abendgottesdienst	Hinsel	A

**Viele der Gottesdienste sind live bzw. abrufbar:
www.youtube.com/EvangKircheSHS**

Gottesdienste im November 2024

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 03.11. <i>23. So. nach Trinitatis</i>	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	A
	V	10.30	Gottesdienst für Groß und Klein mit Tauferinnerung Bez. 1	Glatt + Team	B K
So 10.11. <i>Drittl. So. d. Kirchenj.</i>	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	K
	V	10.30	Gottesdienst	Glatt	T
So 17.11. <i>Vorl. So. d. Kirchenj.</i>	V	10.30	Gottesdienst	Dietrich	A K
	F	18.00	Taizé-Gottesdienst (siehe S. 29)	M. Bogdan+Team	M
Mi 20.11. <i>Buß- und Bettag</i>	F Z	19.00	Gottesdienst	Hinsel	
So 24.11. <i>Ewigkeitssonntag</i>	F	10.30	Gottesdienst mit Totengedenken	Hinsel	A K
	V	10.30	Gottesdienst mit Totengedenken	Glatt	A
		15.00	Gottesdienst mit Totengedenken auf dem Evang. Friedhof	Hinsel	M
So 01.12. <i>1. Advent</i>	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	A
	V	10.30	Gottesdienst für Groß und Klein	Glatt + Team	B K
So 08.12. <i>2. Advent</i>	F	10.30	Gottesdienst	Hinsel	K
	V	10.30	Gottesdienst	Glatt	T

Wir übertragen seit drei Jahren fast jeden Sonntag einen Gottesdienst! Bitte **abonnieren Sie unseren Kanal auf YouTube** (oder unsere Facebook- und Instagram-Seiten), dann werden Sie direkt informiert, wenn wir einen Stream planen bzw. starten.

Die rechts notierten Symbole nennen Orte und Besonderheiten der Gottesdienste.

- M** Besondere Musik im Gottesdienst
- A** Abendmahl
- B** Mitbring-Buffer
- T** Taufmöglichkeit
- F** Friedenskirche
- V** Versöhnungskirche
- Z** zentraler Gottesdienst
- K** Kinderkirche / Familiengottesdienst

BMB Bauer Metallbau

Christian Bauer

Metallbau
Kunstschmiede
Schraubenverkauf

Ihr Profi, wenn es
um Metall geht!

Detmolder Str. 59 · 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 0 52 07/44 47 · Handy 01 75/8 22 50 51
Email: BauerMetallbau@gmx.net



antpöhler

getränke-service gmbh

...wo der kunde könig ist.

fosse bredde 7
33758 schloß holte - stukenbrock
tel. 05207 / 3370
fax 05207/ 7229

Wir haben für Sie zwei komplett ausgestattete Getränkefahrzeuge mit Kühl- und Zapfanlage sowie einigen anderen Erweiterungen die Ihre Veranstaltung zum Renner machen. Ausgestattet sind die Party-Mobile mit Zapfanlage, Tresen mit Wasser/Abwasser, Stehtischen, Fassbierkühlbox für Fässer und zusätzliche Getränke, integriertem Kühlschrank und komplettem Zubehör wie Kabel, Schläuche etc.



Wie gewohnt, sind wir
immer für Sie da...

Mo.-Fr.: 08.00 - 19.00 Uhr
durchgehend geöffnet.
Sa.: 08.00 - 14.00 Uhr
durchgehend geöffnet.

Als besonderes
Highlight ist ein
komplettes Music-
Center mit DVD/CD-
Player, Verstärker und
Dach-Boxen
installiert. Sie machen
die Seiten auf, die
Musik an und Ihre Feier
kann beginnen.

EVANGELISCHES JUGENDHAUS

Benedikt Greive

JuHa-Leiter, Jugendreferent und Sozialarbeiter

Michael Pohl

Jugendreferent, Sozialarbeiter und Gemeindepädagoge

Marcel Zeller

Jugendreferent, Sozialarbeiter und Diakon

Gartenweg 9, Tel. 6760

info@evangelisches-jugendhaus.de

Öffnungszeiten „Offener Treff“

Montag **15.00 - 20.00**

Dienstag **15.00 - 20.00**

Mittwoch **15.00 - 20.00**

Donnerstag **15.00 - 20.00**

Freitag **15.00 - 18.00**

Für Kinder bis 12 J. bis 18 Uhr geöffnet.

Kontaktzeiten im Büro

Mo - Fr 13.00 - 15.00



Michi, Ricki, Marcel, Bene und Luca

www.evangelisches-jugendhaus.de

Infos und Angebote

Mi 16.00 - 19.00 Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)

Do 15.00 - 17.00 Kidstreff von 6-12 J.

17.00 - 18.00 JuHa Kids (14tägig)

Fr 16.00 - 18.00 Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)

Liebe Jugendhausfreundinnen und -freunde!

Das Team freut sich, mit neuen und altbekannten Gesichtern ein weiteres halbes Jahr mit euch zu gestalten und zu verbringen! Wir planen spannende Angebote und freuen uns über jede weitere Inspiration von euch. Lasst uns gemeinsam die nächste Zeit füllen mit Spaß, Spannung und Bewegung. Wir freuen uns auf euch und auf eure kreativen Ideen. Euer JuHa Team

Bene, Marcel, Michi, Luca und Ricki

Sommerferienspiele

Der Sommer steht vor der Tür, und wir stehen bereits in den Startlöchern für die Vorbereitungen unserer alljährlichen Sommerferienspiele. Dieses Jahr geht es mystisch und magisch zu im Jugendhaus, denn unser Motto lautet: „Phantastische Ferienspiele“.

Was genau euch erwartet, müsst ihr allerdings noch abwarten. Es lohnt sich, auf Instagram bei unserer Seite @ev_juha vorbeizuschauen. Dort könnt ihr vielleicht vorab ein paar Eindrücke der Vorbereitungen erhaschen.

15. – 19. Juli 2024

je 9 Uhr bis 13 Uhr

Anmeldungen bekommt ihr bei uns im Jugendhaus oder auf Anfrage an:

info@evangelisches-jugendhaus.de

Meldet euch schnell an und seid dabei! Das Team der Haupt- und Ehrenamtlichen freut sich auf eine phantastische Woche mit euch!

Programm

Ferienöffnung

Die Öffnungszeiten während der Schulferien sowie aktuelle Neuigkeiten findet ihr auf unserer Homepage und auf Instagram!

Küchenspenden

Unser Jugendhaus braucht dringend eine neue Küche. Wenn ihr uns mit Geldspenden bei unserer Arbeit unterstützten wollt oder wen kennt, der wen kennt, der helfen könnte, meldet euch bitte bei uns!

IBAN: DE76 4785 3520 0025 0193 99

BIC: WELADED1WDB

Programm

Mögliche Änderungen findet ihr auf unserer Homepage und auf Instagram!

Kidstreff ab 6 J.

Unser Kidstreff hat sich für den Donnerstagnachmittag etabliert. Hier könnt ihr unter Gleichaltrigen zocken, chillen, toben und Getränke und Snacks erwerben. Für Kinder bis 12 J. ist der Treff täglich bis 18 Uhr offen.

Mädchentreff „Fuchsbau“

Jeden Donnerstag von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr trifft sich der Mädchenkreis im „Fuchsbau“ bei uns im Jugendhaus, um sich auszutauschen, zu kochen, zu backen, für gemeinsame Ausflüge oder einfach zum

Quatschen und mal Dampf abzulassen. Mädchen und nicht-binäre-Personen zwischen 14 und 18 Jahren sind herzlich eingeladen.

Freizeitwerkstatt

Gemeinsam mit Sören, Steffen, Jan und Niklas treffen wir uns jede Woche Mittwoch von ca. 17 bis 19 Uhr und Freitag von ca. 16 bis 18 Uhr (oder länger); die Tür ist zu der Zeit offen! Ansprechpartner ist Sören Bruns. Kontakt bitte über das Jugendhaus oder Mail an fw@evangelisches-jugendhaus.de, falls du teilnehmen willst. Mindestalter: 13 J.

Gitarrenkurse

In unseren Räumlichkeiten findet Gitarrenunterricht von selbstständigen Gitarrenlehrern statt. Wir vermitteln gerne Plätze, alles Weitere könnt ihr mit den Lehrern klären. Meldet euch gern bei Interesse!

OffenerTreff

Für Kids, Jugendliche und junge Erwachsene bieten wir täglich ab 15 Uhr den Offenen Treff an. Alle sind herzlich willkommen, Besuch und Angebote sind kostenlos. Hier könnt ihr neben den Konsolen unsere Freizeitangebote wie den Billardtisch, Kicker, Airhockey und Tischtennis nutzen, es euch in einer der Sofaecken oder auf den Sitzsäcken bequem machen oder euch unten im Sportraum am Boxsack austoben. Falls ihr jemanden zum Quatschen sucht, haben unsere Haupt- und Ehrenamtlichen immer ein offenes Ohr für euch.

CVJM

Benedikt, Michael, Marcel und Luca helfen dir weiter bei allen Fragen rund um den CVJM (siehe auch S. 23).



[instagram.com/ev_juha/](https://www.instagram.com/ev_juha/)
[instagram.com/cvjm_shs/](https://www.instagram.com/cvjm_shs/)



[facebook.com/evJuha/](https://www.facebook.com/evJuha/)
[facebook.com/cvjmshs/](https://www.facebook.com/cvjmshs/)



[evangelisches-jugendhaus.de](https://www.evangelisches-jugendhaus.de)
[cvjm-shs.de](https://www.cvjm-shs.de)

Ihr Ratgeber zum Älterwerden

Hilfreiches für ein gutes Leben im dritten Lebensabschnitt



Jetzt **kostenlos** bestellen!

☎ 0521 144-3600 (Telefon)

☎ 0521 144-5138 (Telefax)

@ gute.jahre@bethel.de

🌐 www.bethel.de/gutejahre

✉ Stiftung Bethel, »Gute Jahre«
Postfach 13 02 60
33545 Bielefeld

Wissenswertes über

- ▶ Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Testamente
- ▶ Abschied, Trauer und das Leben danach
- ▶ Wohnformen, Reisen und Gesundheit im Alter
- ▶ Praktische Tipps, Vordrucke und vieles mehr auf 162 Seiten



Ja, bitte senden Sie mir kostenlos den Ratgeber „Gute Jahre“.

Meine Adresse:

Name, Vorname

geboren am

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

Falls Sie nicht schon Bezieher des „Bote von Bethel“ sind, erhalten Sie diesen zusätzlich kostenlos 4 mal im Jahr. Ihre Daten werden in Bethel ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben elektronisch verarbeitet.

Vereinsleben

Bei uns im CVJM gibt es viel Raum für Spiel, Spaß, Natur, Gesang und gemeinsames Bibelentdecken. Aber auch Diskussionen, Übernachtungen, Freizeiten und das, worauf ihr Lust habt, kommen nicht zu kurz.

In den Jungschargruppen dürft ihr euch austoben und gleichzeitig etwas über Gott und die Natur lernen. Unsere Eckpfeiler sind die 3 „G“s: **Gott, Gemeinschaft und ... Grünzeug!**

Pfadfindergruppen

Jungschar David (5-8 Jahre)

Dienstag 16.00-17.30 Uhr

Jungschar Bibelbeginner (9-13 Jahre)

Mittwoch 16.30- 18:00 Uhr

Jungschafft (ab 13 Jahren)

Mittwoch 18.15- 19.30 Uhr

Die Pfadfindergruppen finden in den Sommerferien und Herbstferien nicht statt und starten wieder mit dem Ende der jeweiligen Ferien.

Ausflüge und Freizeiten

Unsere Freizeiten und Ausflüge sind die Highlights! Vom 6. bis zum 8. September 2024 startet das erste **Familienlager unseres CVJM**. Wir wollen mit euch auf dem Jugendzeltplatz Hövelriege ein Wochenende vollgepackt mit Spiel, Spaß, Singen, Lagerfeuer und reichlich Action verbringen.

Anmeldungen und weitere Infos dazu bekommt ihr über: vorstand@cvjm-shs.de oder im Jugendhaus!

Die **Freizeiten des CVJM-Westbundes**,

auch die Sommer- und Herbstlager, findet Ihr hier



8.-9. Juni - Mitarbeiterwochenende
6.-8. Sept. - Familienlager CVJM SHS
29. Nov. - Eislaufen



CVJM

Schloß Holte-Stukenbrock

1. Vorsitzender: Hendrik Kniepkamp

2. Vorsitzender: Roland Kuhlen

Schriftwart: Luca Jan Keil

Kassenwart: Christian Hardt

Postadresse: Stadtweg 18a, 33758 SHS

Mail: vorstand@cvjm-shs.de

mitgliederservice@cvjm-shs.de

Leitung der Jungschargruppen:

Luca Keil, CVJM-Team

Adresse: Gartenweg 9, 33758 SHS

Tel.: 6760 (Mo - Fr, meist ab 13 Uhr)

Mail: info@cvjm-shs.de

Bankverbindung (für Spenden):

CVJM Schloß Holte-Stukenbrock

IBAN: DE76 4785 3520 0025 0193 99

BIC: WELADED1WDB

DIE PERFEKTE PFLEGE – Ihre Diakonie in Schloß Holte-Stukenbrock



**Ambulant betreute
Wohngemeinschaft
„Schlieffenhof“**

Bielefelder Str. 20
Telefon: 05207 95777-2520

frauке.moritz@diakonie-guetersloh.de

**Diakoniestation
Ambulante Pflege**

Holter Str. 230
Telefon: 05207 95777-2150

beate.niendorf@diakonie-guetersloh.de

www.diakonie-guetersloh.de

Lebendiger Advent

... klingt seltsam, dies schon im Sommer lesen zu müssen, aber planen müssen wir eben frühzeitig:

Wir suchen Gastgeberinnen und Gastgeber aus allen fünf Stadtteilen!

An jedem Abend, außer an Sonntagen, vom 1. bis zum 23. Dezember, immer um 18.30 Uhr, wird eine Tür / ein Fenster unseres „Lebendigen Adventskalenders“ geöffnet. An wechselnden Orten im gesamten Stadtgebiet treffen sich Menschen draußen vor dem jeweiligen Adventsfenster, um miteinander zu singen, eine Geschichte oder ein Gedicht zu hören, etwas Heißes zu trinken und zu klönen. Nach etwa einer halben Stunde geht man wieder auseinander. Extra anmelden muss man sich nicht - nur kommen! Am besten ist es, wenn Sie einen Becher für Getränke und eine Kerze oder Taschenlampe mitbringen.

Wenn Sie in diesem Jahr Gastgeberin oder Gastgeber sein möchten, dann melden Sie sich bitte in unserem Servicecenter, Tel. 87849, und geben uns mehrere mögliche Wunschtage bzw. -termine an.

Was müssen Sie als Gastgeber/in tun?

Am 4. November treffen sich alle Gastgeberinnen und Gastgeber um 19 Uhr in der Versöhnungskirche zu einem Informationsabend.

Schon vor dem 1. Dezember schmücken Sie dann ein nach außen sichtbares Fenster oder das, unter dem wir uns dann am verabredeten Tag treffen.

Wir wollen auch in diesem Jahr den Advent lebendig werden lassen und freuen uns auf Euch / Sie!

Seniorenadventsfeiern

Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren laden wir wieder herzlich ein zu unseren Adventsnachmittagen.

Am **Freitag, 29. November**, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Versöhnungskirche für Pfarrbezirk 1, Anmeldung bis 25. November.

Am **Donnerstag, 5. Dezember**, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Friedenskirche für Pfarrbezirk 2, Anmeldung bis zum 29. November.

Wenn Sie an dem Termin für „Ihre“ Kirche nicht können, melden Sie sich gerne für den Alternativtermin an.

In gemütlicher und besinnlicher Runde wollen wir uns treffen, um bei Kaffee und Kuchen zu klönen, Adventslieder zu singen und ein schönes Programm als Einstimmung in die Adventszeit zu genießen.

Ihre Pfarrer Dr. Carsten Glatt & Stefan Hinsel

Proben

in der Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4:

Kirchenchor

Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr

in der Friedenskirche, Lindenstraße 7:

Gospelchor

„**Spiritual Harmony Singers**“

Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr

KONTAKT

Kirchenmusikerin Dong-Ah Kim

Tel. 0176 8792 2769

kirchenmusik@ev-kirche-shs.de

im Evangelischen Jugendhaus,
Gartenweg 9:

Band „unity!“

Donnerstag, 19.45 - 21.15 Uhr

KONTAKT

Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

in beiden Kirchen:

Posaunenchor

Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr (zweiwöchig)

KONTAKT

Stephan Tanto, Tel. 988750

Neustart mit Dong-Ah Kim

Seit dem 1. März ist Dong-Ah Kim unsere neue Kantorin. In den Chören wird sie sehr geschätzt. Demnächst wird es dann auch besondere musikalische Veranstaltungen geben.

Im Herbst soll es ein **Gospelchorkonzert** geben. Der Termin steht noch nicht fest.

„Gesetzt“ ist natürlich unser **Adventssingen am 8. Dezember um 17 Uhr** - dieses Mal in der FK!

Dann laden die Chöre unserer Kirchengemeinde zum Adventssingen in die Friedenskirche ein.

Wie in jedem Jahr stimmen sich Chorsängerinnen und -sänger und alle Besucherinnen und Besucher gemeinsam auf das Fest der Geburt Jesu ein. Traditionelle und moderne adventliche Lieder wechseln sich ab; diese werden nicht nur von den Chören vorgetragen, sondern auch gemeinsam oder im Wechsel mit allen Anwesenden gesungen.

Durch das Programm führt unsere Kantorin Dong-Ah Kim.

Der Eintritt ist frei – eine Spende herzlich willkommen.

Wie politisch darf Kirche sein?

Oder wie politisch muss sie sein? Das war und ist schon immer ein Streitpunkt gewesen. Staat und Kirche sind doch getrennt. Warum mischt sich „die Kirche“ dann immer ein?

Die zentrale Predigtaussage im Schlussgottesdienst des Dortmunder Kirchentags 2019 war: „Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt.“ In unserem Schaukasten steht: „Man kann unzufrieden sein, aber: Man wählt keine Nazis. Niemals.“ Darf Kirche sich so einmischen? Nein, sagen diejenigen, die sich politisch angegriffen fühlen. Mit Jesu Aussage („Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist.“ Matthäus 22,21) betonen sie, dass Kirche sich mit dem Glauben beschäftigen sollte, nicht mit „Politik“.

Aber was genau ist „Politik“? Politik ist jegliche „Art der Einflussnahme und Gestaltung sowie die Durchsetzung von Forderungen und Zielen“ in privaten oder öffentlichen Bereichen“. Konkret ist es u.a. „die aktive Teilnahme an der Gestaltung und Regelung menschlicher Gemeinwesen“. Auch als Christinnen und Christen sind wir doch Teil dieser Gesellschaft, wir sind nicht „entrückt“, leben nicht weltabgewandt, sondern weltzugewandt!

„Es reicht nicht, die Opfer unter dem Rad zu verbinden. Man muss dem Rad selbst in die Speichen fallen.“

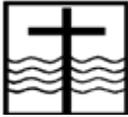
Dietrich Bonhoeffer, 1933

Wie wäre es denn andersherum: Soll Kirche zu Dingen des gesellschaftlichen Lebens und Miteinanders schweigen ... wenn es ums Leben geht? Würde dann nicht der Vorwurf kommen: Was habt ihr denn für einen Glauben, der sich nicht für das Leben der Menschen interessiert, der sich nicht küm-

mert, der nicht die Umstände ändern will, so dass Menschen (egal, ob sie christlich glauben oder nicht) besser, friedlicher und gerechter leben können? „Was ihr einem dieser geringsten getan habt, das habt ihr mir getan“, hatte Jesus auch gesagt (Matthäus 25,40).

Also: Nicht einmischen ist auch keine Option. Wichtig ist nur: Es darf nicht parteipolitisch sein - nicht nur für eine Partei, sondern immer orientiert an den Sachfragen. Drei Beispiele: Die Umwelt muss geschützt werden, denn wenn wir das nicht tun bzw. schaffen, hat das direkte Folgen - für uns und für andere. Die Schöpfung muss geschützt werden! Wie ich darauf am besten aufmerksam mache, ist dann eine andere Frage. Wenn das Geld zum Leben nicht ausreicht (weil der Lohn nicht reicht, die Rente zu gering und die Mieten so teuer sind), dann führt das zu sozialer Ungerechtigkeit und zu Unfriede - auch dazu kann „Kirche“ m.E. nicht schweigen. Und natürlich können wir in Europa nicht einfach die Grenzen für alle öffnen, aber als „Abschreckung“ Menschen im Mittelmeer ersaufen lassen, das geht für Christinnen und Christen ebensowenig, wie Menschen zu wählen, die einzig und allein mit Hass auf andere ihre Wahl„erfolge“ erzielen. Punkt.

Dr. Carsten Glatt



Impressum

- Hrsg. von der Evang. Kirchengemeinde SHS, Gluckweg 2-4, 33758 SHS
- Redaktion: Dr. Carsten Glatt (V.i.S.d.P.), Katrin Grunwald, Heike Pinnow, Friederike Windhaus
- Anzeigenannahme: Dorothee Nowak, servicecenter@ev-kirche-shs.de
- Layout: Dr. Carsten Glatt
- Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 4500 Stück
- Redaktionsschluss: 1. November 2024
- Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos: © privat, gemeindebrief.de, catt, CVJM, EvKG SHS, pixabay, pexels

Datenveröffentlichung

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten unter „Freud und Leid“ veröffentlicht werden, teilen Sie uns Ihren Widerspruch vor Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe schriftlich per Brief oder Mail mit.

**Tagesaktuelle Informationen
finden Sie immer auf unserer Homepage:
www.ev-kirche-shs.de**

Eine Welt

Der Eine-Welt-Stand ist unregelmäßig nach den Gottesdiensten aufgebaut. Wenn Sie gerne Produkte kaufen möchten, dann rufen Sie einfach an: siehe S. 15 !!!

Traujubiläum feiern ...

Wenn Sie Ihr Traujubiläum mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte und wir besprechen, wie wir Ihren besonderen Tag mit einem Festgottesdienst oder einer kleinen Andacht feiern können.

Taizélichtergottesdienst

am 17. November 2024 um 18 Uhr in der Friedenskirche

Bei diesem Taizégottesdienst ist die Kirche dann wieder mit vielen Kerzen erleuchtet. Der Gottesdienst ist geprägt durch meditative Texte, Gesänge und Zeiten der Stille. Bereits ab 17.45 Uhr werden die Taizégesänge vorgestellt und eingeübt. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit, bei Wein und kleinen Snacks miteinander ins Gespräch zu kommen.

Themen beim Frauentreff in der FK

- 11.06. Wasser - ein kostbares Gut
 - 09.07. spontanes Ferienprogramm
 - 13.08. spontanes Ferienprogramm (z.B. Radtour)
 - 10.09. Gruppenspiele mit Bewegung
 - 08.10. Frauen der Bibel: Mirjam
 - 12.11. Kreativangebot
 - 10.12. Adventsfeier (Gewürze der Bibel)
- Die Treffen finden jeden 2. Dienstag in Monat in der Regel um 20 Uhr in der Friedenskirche statt.*

SENIOREN GEBURTSTAGS-GOTTESDIENST

**am 15. September 2024 um 10.30 Uhr
in der Versöhnungskirche**

Wir laden Sie und alle anderen, die in den Monaten Mai bis August Geburtstag haben, am Pfingstsonntag in die Versöhnungskirche ein: Zunächst feiern wir einen Gottesdienst mit Abendmahl, danach gehen wir in die Gemeinderäume, wo wir gemeinsam zu Mittag essen und danach noch Kaffeetrinken. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie – gerne auch mit Partnerin oder Partner – kommen. Damit wir planen können, benötigen wir Ihre **Anmeldung im Servicecenter bis zum 9. September.**

**„Haben Sie etwas für uns übrig?!“
Dann freuen wir uns über Ihre SPENDE!**

Geben Sie gerne einen Spendenzweck an (und, wenn Sie eine Spendenbescheinigung möchten, auch Ihre Anschrift):
Auch kleine Beträge helfen uns weiter!

Einfach überweisen an die
Evangelische Kirchengemeinde SHS,
IBAN: DE20 4786 2447 8620 1275 01,
GENODEM1RNE (KD-Bank)

Danke!

Dieser Gemeindebrief gefällt Ihnen nicht?
Dann helfen Sie uns durch Fragen, Anregungen, Themenwünsche, Artikel, etc.
Evangelisch sein heißt: Mitmachen!

Besuchsdienst sucht Verstärkung

Wenn Sie Lust dazu haben Senioren ab 70 Jahren zu deren Geburtstag, oder kurz danach, zu besuchen, dann melden Sie sich bitte bei den jeweiligen Pfarrern.

Presbyterium

Jörg Arndt ^{3,4}, Ostpreußenweg 3, Tel. 920255

Mario Beermann ^{7,10,11}, Bernhard-Letterhaus-Weg 17, Tel. 6933

Klaus Eickelbaum ^{2,9,10}, Spechtweg 2, Tel. 1832

Christian Hardt ^{4,11}, Dopheide 78b, Tel. 3802

Tanja Johann vor der Brügge ^{1,4,5}, St.-Michael-Str. 3, Tel. 9573898

Christiane Kozik ², Naheweg 69, Bl-Senestadt, Tel. 0171 8018891

Rainer Ostermeier ^{2,8}, Zum Bütervenn 2, Tel. 991145

Monika Pankoke ^{1,6,9}, Zelterweg 2, Tel. 88319

Gudrun Spielberger ^{5,6}, Bernhard-Letterhaus-Weg 6, Tel. 0176 63196164

Merle Steffen ⁴, Kolpingstr. 1a, Tel. 0151 56329878

Dr. Holger Stritzke ³, Am Forthof 7, Tel. 929583

Gabriele Wüsthube ^{10,11}, Spechtweg 10, Tel. 50171

Julia Wulf ⁴, Hubertusweg 4d, Tel. 05257/936636

Zuständigkeiten:

¹Kita, ²Bau, ³Friedhof, ⁴Jugend, ⁵Kirchenmusik, ⁶Diakonie, ⁷Finanzkirchmeister, ⁸Baukirchmeister, ⁹Kreissynode, ¹⁰Fundraising/Finanzen, ¹¹Geschäftsführung

Küster und Kirchen

Versöhnungskirche

Gluckweg 2-4

Küster Ralf Schnelle, Tel. 0176/96739242
kuester-vk@ev-kirche-shs.de

Friedenskirche

Lindenstr. 7

NN

kuester-fk@ev-kirche-shs.de

30

Diakonie



Pflegeberatung

Mobile Pflege / Diakoniestation

Beate Niendorf

Holter Str. 230

Tel. 95777-2150 (Pflegebereitschaft 24h)

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

„Schlieffenhof“, Bielefelder Str. 18-20

Frauke Moritz / Martina Matthies

Tel. 95777-2520

Beratungsstelle für Familien, Kinder,

Jugendliche und Eltern

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle

Birgit Horst, u.a. ; Termine unter Tel. 05241/9867-4100; Mo-Do 9-17, Fr 9-14 Uhr

Schuldnerberatung

Ulrich Johner, Tel. 05241/9867-3140

sb@diakonie-guetersloh.de

TelefonSeelsorge 0800 111 0 111

„Nummer gegen Kummer“ (für Kinder und Jugendliche): 0800 111 0 333

„Nummer gegen Kummer“ (für Eltern):
0800 111 0 550

Kindergärten

Versöhnungskindergarten

Leiterin Sarah Hoffmann

Orffweg 1-3, Tel. 3833

versoehnungskindergarten@ev-kirche-shs.de

Familienzentrum Laubhütte

Leiterin Katrin Grunwald

Lindenstr. 3a, Tel. 92831

familienzentrum@ev-kirche-shs.de

Servicecenter

Gluckweg 2-4

Gemeindebüro + Friedhofsverwaltung

Dorothee Nowak und Christine Beimdiek

Tel. 87849

servicecenter@ev-kirche-shs.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9-12 Uhr

(in den Schulferien: Di + Do 9-12 Uhr)

Bankverbindung:

IBAN: DE20 4786 2447 8620 1275 01

BIC: GENODEM1RNE

Volksbank Rietberg eG

Kirchenmusik

Dong-Ah Kim

Tel. 0176 8792 2769

kirchenmusik@ev-kirche-shs.de

Pfarrer

Bezirk 1

Pfarrer Dr. Carsten Glatt

Gluckweg 6, Tel. 3395

pfr.glatt@ev-kirche-shs.de

Bezirk 2

Pfarrer Stefan Hinsel

Tel. 05205 / 9674584

pfr.hinsel@ev-kirche-shs.de

Jugend & CVJM



Evangelisches Jugendhaus

Benedikt Greive, Michael Pohl, Marcel Zeller

Gartenweg 9, Tel. 6760

info@evangelisches-jugendhaus.de

info@cvjm-shs.de

www.evangelisches-jugendhaus.de

www.cvjm-shs.de

Wenn ungenannt, ist die Vorwahl 05207!

Zu guter Letzt



Gratwanderung

**Streitbar sein
und dabei sanftmütig bleiben,
Position beziehen
und selbst hinterfragbar sein.
Für Leben und Liebe eintreten,
das Gegenüber im Blick.**

Tina Wilhms

© JosefArnold/pixabay : walking-on-the-tightrope-240431



www.ev-kirche-shs.de